

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG), gegründet am 19.10.1913 in Leipzig, mit heute nahezu 600.000 Mitgliedern, hat sich im Laufe der Jahre zu einem wichtigen Eckpfeiler in der Gesellschaft etabliert. Neben dem Wasserrettungsdienst, der Prävention durch Schwimmausbildung und einem lebendigen und aktiven Vereinsleben, ist die DLRG auch in vielen anderen Bereichen tätig. Aus dem gesellschaftspolitischen Leben unseres Landes und der Kommunen ist sie ein nicht mehr wegzudenkender Teil.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1950

Im Juni vor 50 Jahren, haben sich die Kameraden

**Otto Gundermann
Helmut Hentschel
Hans-Joachim Kirsch**

und

Günther Riechel

zusammengefunden und in der jungen Stadt Wolfsburg die DLRG Ortsgruppe Wolfsburg gegründet.

Den Anfang bildeten 15 Mitglieder der VfL-Schwimmsparte, die es sich zur Aufgabe gemacht hatten, Menschenleben vor dem Ertrinken zu bewahren.

Die einzigen Schwimmgelegenheiten boten sich im Mittellandkanal und in dem kleinen Freibad in Fallersleben. Diese Gelegenheiten wurden auch voll genutzt. Nach Fallersleben fuhr man mit dem Fahrrad. Für die Übung „Kleiderschwimmen“ hatte man auch bald zwei Anzüge.

Die Bilanz des 1. Jahres: *30 Rettungs-Grundscheine.*

1951

hatte die Ortsgruppe bereits 26 Mitglieder.

Am 29.07.1951 wurde das heutige VW-Bad „Bei den drei Steinen“ eröffnet. In diesem Jahr wurden bereits

*10 Grundscheine
5 Leistungsscheine und
3 Lehrscheine*

erworben.

1952

brachte für die Ausbildungsarbeit der DLRG Ortsgruppe Wolfsburg einen kleinen Rückschlag. Durch die damals grassierende Kinderlähmungs-Epidemie bestand für Wolfsburg ein absolutes Badeverbot. Trotzdem wurden

*50 Grundscheine
10 Leistungsscheine und
1 Lehrschein*

erworben.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1953

war ein sehr wichtiges Jahr.

Der Mittelschullehrer und Lehrscheininhaber Otto Gundermann hatte mit Erfolg die Schuljugend für die Ziele der DLRG gewonnen.

Ergebnis: *75 Jugendschwimmpässe.*

Der DLRG wurde das kostenlose Abhalten von Schwimmkursen in dem neuen VW-Bad verboten.

Zu dieser Zeit konnten nur 15% der Bevölkerung schwimmen!

1954

wurde zum 1. Mal Rettungswache am Steinhuder Meer geleistet.

Diese Rettungswache gehörte bis 1997 zu unseren regelmäßigen Aufgaben.

1955

Inzwischen ist die Ortsgruppe Wolfsburg 5 Jahre alt. Sie hat jetzt 40 Mitglieder.

Die Stadt Wolfsburg genehmigt Schwimmkurse im VW-Bad. Am Steinhuder Meer ist eine Rettungsstation eingerichtet, und die Rettungsboote sind mit Funksprechgeräten ausgerüstet worden.

Otto Gundermann leistete vorbildliche Arbeit an der Mittelschule. In den Jahren 1954 und 1955 konnten 164 Jugendschwimmpässe ausgehändigt werden.

1956

Es gibt regelmäßige Rettungswachdienste am Kanal und im VW-Bad.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1957

erwarben 5 VW-Werksfeuerwehrmänner den Grundschein.

Durch die Zusammenarbeit mit der DLRG gibt es bei der Berufsfeuerwehr Wolfsburg 55 ausgebildete Schwimmer.

Ende November 1957 findet eine Werbeveranstaltung der DLRG in der Laagberg-Schule statt, ein Turn-Elternabend. 300 Kinder bestreiten das Programm. Unter den 800 Besuchern sind viele Eltern, Ratsherren, Herren der Verwaltung und Vertreter anderer Schulen und der Sportverbände. Bei dieser Gelegenheit wurden die erworbenen Schwimmzeugnisse und Schwimmscheine feierlich übergeben.

1958

Unser unvergessener Kamerad Werner Weiler, von seinen Freunden „Sepp“ genannt, wird Leiter der Jugendgruppe der DLRG. Die Volkstanzgruppe der DLRG wird gegründet. Ihr regelmäßiger Treffpunkt war damals bereits das „Falkenheim am Schillerteich“, unser heutiges Vereinsgebäude.

Inzwischen hat die Ortsgruppe 150 Mitglieder.

Anfang Juni 1958, an einem schönen aber auch heißen Sonnabend, strömt alles zum Wasser und sucht Erfrischung sowie Abkühlung. Man ist übermütig. Es werden Kopfsprünge von der Kanalbrücke gemacht, Kanalschiffe angeschwommen und ähnliche gefährliche Scherze getrieben. Eine Zeitungsnotiz von damals vermerkt: Ein Tohuwabohu am Kanal. Nur der Umsicht der DLRG und der Wasserschutzpolizei ist es zu verdanken, dass nichts passiert ist.

1959

Die Kreisgruppe umfasst jetzt über 250 Mitglieder.

Allein die Jugendgruppe hat sich von 68 auf 145 Jungen und Mädchen vergrößert.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1960

feiert die Kreisgruppe Wolfsburg sein 10-jähriges Bestehen und hat in dieser Zeit 13 Menschen vor dem nassen Tod gerettet.

Wir zählen jetzt 450 Mitglieder, die Jugendgruppe hat 180 Mitglieder.

Das VW-Werk stellt der DLRG einen Rettungswagen zur Verfügung.

1961

Der Rettungswagen der DLRG wird aufgebrochen und das Tauchgerät gestohlen.

Die Kreisgruppe besucht das Küstenminensuchboot „Wolfsburg“ in Cuxhaven.

1962

Im Juni erfolgt die Einweihung des Jugendheims am Kanal. Mit finanzieller Unterstützung durch die Stadt und in Selbsthilfe von der Arbeitsgemeinschaft der Marinekameradschaft und der Kreisgruppe der DLRG Wolfsburg wurde das Heim erbaut. Hierbei war der Grundgedanke, dass die Marine-Jugend sich an der Lebensrettungsarbeit beteiligt und die DLRG-Jugend bootsmännisch ausgebildet wird.

1963

Die Volkstanzgruppe der Kreisgruppe vertritt den Landesverband Niedersachsen bei der 50-Jahr-Feier der DLRG Bundesebene im Oktober 1963 in Stuttgart.

Zum ersten Mal wird von der Kreisgruppe eine Sommerfahrt nach Juan les Pins / Frankreich durchgeführt.

Erstmals verbringt die Kreisgruppe ihre Winterfreizeit über Silvester im Landschulheim in St. Andreasberg.

1964

In Berlin findet vom 6. bis 11. Mai das Bundesvolkstanztreffen statt, an dem auch die Volkstanzgruppe der DLRG teilnimmt.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1965

wird durch den Tod von Horst Einsiedel (1.Vorsitzender) überschattet. Auf einer DLRG-Dienstreise nach Nienburg ereignet sich ein Verkehrsunfall an deren Folgen Horst Einsiedel am 23.03.65, wenige Tage nach seinem 30. Geburtstag verstirbt. Der Kreisgruppe gehören nun fast 600 Mitglieder an. Allein im Jugendbereich konnte ein Zuwachs von 230 Jugendlichen verzeichnet werden.

1966

Ehrenamtlich wurden 1.026 Wachstunden geleistet. In 15 Fällen wurde Hilfe im Wasser geleistet. In diesem Jahr konnten 128 Grundscheine und 3 Lehrscheine ausgehändigt werden.

1967

war von besonderen Aktivitäten geprägt, um die Öffentlichkeit auf die Arbeit der DLRG aufmerksam zu machen.

Zuerst wurden unter der organisatorischen Leitung von „Sepp“ Weiler im Juni die „Tage der Jugend 1967“ ausgerichtet. Jugendliche Besuchergruppen aus Holland, Frankreich, Schweden sowie 12 weitere Tanzgruppen aus verschiedenen Landesteilen der Bundesrepublik besuchten Wolfsburg.

Ende August führt die DLRG Fallersleben eine Werbeveranstaltung mit beachtlichem Umfang durch. Die Kreisgruppe Wolfsburg beteiligte sich hierbei an den Rettungswettkämpfen. Der Rettungseinsatz eines Hubschraubers wurde demonstriert, Turm- und Kunstspringen vorgeführt, ferngesteuerte Modellboote waren im Einsatz, das VW-Orchester spielte auf, auch der Spielmannzug der Schützengesellschaft fehlte nicht. Tauchvorführungen der DLRG-Tauchergruppe Wolfsburg rundeten die gelungene Veranstaltung ab, die von ca. 1.400 Zuschauern trotz schlechten Wetters besucht wurde.

An „Wasserarbeit“ wurde folgendes geleistet:

| | | | | |
|-----|---|-----|------------------------|-----|
| 278 | Freischwimmer-, | 204 | Fahrtenschwimmerpässe, | 101 |
| | Jugendschwimm-Scheine, | 107 | Grundscheine, | 28 |
| | Leistungsscheine, 3 Lehrscheine und 3 Bootsführerscheine. | | | |

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1968

Das VW-Bad verfügt jetzt über ein beheiztes Schwimmbecken.

2.070 Kinder haben in diesem Jahr am Schwimmunterricht teilgenommen. Das Ergebnis ist sehr erfreulich, denn es wurden 344 Freischwimmerzeugnisse, 249 Fahrtenschwimmerscheine, 86 Jugendpässe und 68 Grundscheine von der DLRG ausgestellt. Ferner haben die Rettungsschwimmer vier Menschen das Leben gerettet.

1969

leistete die Ortsgruppe 1.765 Wachstunden. 355 Freischwimmer-, 256 Fahrtenschimmerscheine und 170 Jugendschwimmpässe konnten in diesem Jahr ausgestellt werden.

1970

655 Schwimmprüfungen wurden abgenommen und 1.200 Wachstunden geleistet.

20 Jahre Städtepartnerschaft Luton und die DLRG Volkstanzgruppe ist seit Jahren regelmäßig dabei

1971

Im Gebäudekomplex des VW-Bades konnten Räume für die DLRG eingerichtet werden.

In der Stadt Wolfsburg wird der Allersee seiner Bestimmung übergeben. Die Kreisgruppe kauft hierfür ein neues Motorrettungsboot samt Trailer und übernimmt fortan den Wachdienst und leistet im 1. Jahr 2000 Wachstunden. Der Stützpunkt war zuerst ein vom DRK gespendetes Zelt und dann ein Bauwagen der Stadt.

1972

Mit Gästen aus Luton feiert die Kreisgruppe Silvester im Landschulheim in St. Andreasberg.

Die DLRG hat bundesweit ca. 300.000 Mitglieder, 525 kommen von der Kreisgruppe Wolfsburg.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1973

Die Rettungsschwimmer leisteten allein 2.600 Rettungswachstunden am Allersee, wobei sie 23 gekenterte Segel- und Schlauchboote wieder aufgerichtet und abgeschleppt haben. Dabei wurden 17 Personen geborgen und versorgt. Außerdem wurde einem Menschen am Allersee das Leben gerettet.

1974

Die Kreisgruppe Wolfsburg richtet das 3. Bundesjugendtreffen aus. 500 Teilnehmer aus ganz Deutschland, sowie 13 Teilnehmer der polnischen Wasserbereitschaft, waren in Wolfsburg zu Gast. In den Hallenbädern wurden 4 Schwimmlehrgänge mit 440 Teilnehmern von 6 bis 50 Jahren durchgeführt und die DLRG-Taucher unternahmen Tauchfahrten an die Ostsee und das Mittelmeer.

1975

Unsere Kreisgruppe besteht nun 25 Jahre. Aus diesem Anlass wurden vor dem „Falkenheim“ (DLRG-Heim) am Schillerteich in einer Leistungsschau der Öffentlichkeit die Rettungsgeräte präsentiert, die zur Bekämpfung des nassen Todes verwendet werden.

Im August beteiligte sich die Kreisgruppe an einer Ausstellung „Rund um den Katastrophenschutz“ in der Bürgerhalle des Rathauses.

Zu Demonstrationszwecken hatte unsere Kreisgruppe während des City-Festes einen Swimmingpool aufgebaut.

Doch die Wasserarbeit geht weiter: 698 Kinder und Erwachsene erwerben den Freischwimmerschein, 38 den Fahrtenschwimmerschein, 37 den Jugendschwimmschein, 53 den Grundschein und 14 den Leistungsschein. Ferner wurden in diesem Jahr 2.749 Wachstunden geleistet.

Die Ortsgruppe Fallersleben löst sich auf und wird in die Kreisgruppe integriert.

1976

Unsere Tanzgruppe besucht in den Herbstferien die Partnerstadt von Wolfsburg → Luton in England.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1977

Das Badeland am Allersee wird eröffnet, die DLRG ist von Anfang an mit dabei. In der Startphase leisten wir über 500 Wachstunden im Bad. Der damalige 1. Vorsitzende Werner „Sepp“ Weiler verstirbt plötzlich. Werner Jacobs übernimmt die Geschäftsführung. Die Kreisgruppe beteiligt sich aktiv am „Tag des Sportlers“ in der City.

Die Kreisgruppe wird vom Landesverband Niedersachsen zum Bezirk ernannt.

Mit dem Förderverein der Falken wird ein Pachtvertrag für das DLRG-Heim am Schillerteich geschlossen.

1978

Wolfsburg wird 40 Jahre jung.

Der Bezirk ist aktiv bei den Jubiläumsveranstaltungen der Stadt am Schillerteich und am Allersee dabei. Bei „Allersee in Flammen“ sorgen wir für die nötige Sicherheit am See.

Werner Jacobs wird zum 1. Vorsitzenden des Bezirkes gewählt.

Die Kooperation in der Rettungsschwimmbildung mit dem Fachgymnasium Wirtschaft in den Berufsbildenden Schulen beginnt.

1979

Der Bezirk ist Ausrichter des Landesjugentreffens der DLRG Niedersachsen mit über 1100 Teilnehmern im FBZ-Westhagen.

Während einer Wache am Steinhuder Meer überrascht uns ein Orkan, der über 50 Boote zum Kentern bringt und wir 40 Menschen retten müssen.

Wieder einmal besucht unsere Volkstanzgruppe die Partnerstadt Luton.

Der Präsidialrat der DLRG bestimmt den Übergang des Bezirkes Wolfsburg zum Landesverband Braunschweig.

1980

Aus dem Bezirk Wolfsburg wird die Ortsgruppe Wolfsburg, die wiederum mit der Ortsgruppe Vorsfelde nun den gemeinsamen Bezirk Wolfsburg im Landesverband Braunschweig bilden.

Fast 1000 Wolfsburger starten mit dem Sonderzug nach Helgoland, wir sind mit über 30 Personen dabei.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1981

Das Kindesfest am Schillerteich muss wegen Verseuchung des Gewässers ausfallen.

Im Rahmen der deutsch-ägyptischen Jugendwoche beteiligen wir uns als Gastgeber. Die ausgesprochene Einladung nach Ägypten konnte wegen der Ermordung des Präsidenten Sadat nicht aufrechterhalten werden.

1982

Wir beziehen unsere neuen Verwaltungsräume im DLRG-Heim am Schillerteich.

Der DLRG Tauchturm kann in der FuZo bestaunt werden, unsere Taucher zeigen an mehreren Tagen ihr Können unter Wasser.

Für die Volkstanzgruppe heißt es wieder einmal Kofferpacken; es geht in die Partnerstadt Marignane nach Frankreich.

1983

Die DLRG in Deutschland wird 70 Jahre alt.

Wir begehen diesen Geburtstag mit einem mehrtägigen Schwimmfest am Allersee. Neben Volksschwimmen laden wir auch die Politiker unserer Stadt zum Baden ein!

In Wolfsburg wird der „Tag der Niedersachsen“ gefeiert, wir sind tatkräftig mit dabei.

1984

Auf dem Gelände der IGS in Westhagen richten wir das Landespfingstzeltlager aus.

Mit dem Albert-Schweitzer-Gymnasium beginnen wir eine langjährige Kooperation in der Rettungsschwimmbildung.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1985

Wegen größerer Umbauarbeiten muss das Hallenbad am Schachtweg längere Zeit schließen.

Die Ortsgruppe hat jetzt über 900 Mitglieder .

Nach fünfjährigen, langwierigen Verhandlungen kann unsere Mitgliederversammlung den Kauf unseres DLRG-Heimes am Schillerteich beschließen.

1986

Wir richten ein riesiges Sommerfest im Freibad Hehlingen aus, die örtlichen Vereine beteiligen sich aktiv.

Das städtische Bauamt gibt uns zum Umbau am DLRG-Heim keine Genehmigung – schwierige Verhandlungen folgen!

1987

Der Umbau des DLRG-Heimes am Schillerteich kann nach Eigentumsübertragung endlich losgehen.

Mit sechzig Händen geht es tatkräftig voran, fast 4500 Arbeitsstunden wurden erbracht und über 450.000,- DM investiert.

Das Haus, das lässt sich sehen!

380.000 qm Kies werden aus dem Allersee zum VW-Werk gepumpt.

1988

Am 09.06.1988 können wir mit einem großen Fest die Einweihung unseres Hauses feiern.

Die Stadt Wolfsburg begeht ihr 50. Stadtgründungsfest

Unsere Taucher bilden sich in der Bundeslehr- und Forschungsstätte der DLRG in Berlin weiter.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1989

Bei der Berufsfeuerwehr der Stadt Wolfsburg werden wiederum mehrere Feuerwehrleute zum Rettungsschwimmer ausgebildet. Eine sehr gute Zusammenarbeit gedeiht weiter.

In der BBS finden auch wieder Rettungsschwimmerkurse statt.

Am 09.11.1989 fällt die Mauer, die Stadt wird von Besuchern aus der „DDR“ überrannt, auch wir stellen unsere Wachstation am Allersee für Übernachtungen zur Verfügung.

1990

Die Ortsgruppe wir 40 Jahre alt.

Wir engagieren uns mit persönlichem Einsatz und Sachmitteln beim Aufbau einer DLRG Ortsgruppe in der Partnerstadt Halberstadt. Diese wird im September 1990 gegründet .

1991

Die Ortsgruppe will e.V. werden und muss sich dafür eine eigene Satzung geben.

Wir unterstützen die Gründung des DLRG Landesverbandes Sachsen-Anhalt e.V. am 22.02.1991 in Halberstadt.

Am zugefrorenen Schillerteich führen wir Eiswachen durch.

Die Ortsgruppe feiert zum letzten Mal Silvester im Landschulheim in St. Andreasberg.

1992

Ein super Sommer beschert uns viel Arbeit am Allersee, ein neuer Rekord an Wachstunden wird erreicht.

Die Jugend der Ortsgruppe führt ihr Pfingstzeltlager in Halberstadt durch.

1993

Die Ortsgruppe wird am 14.02.1993 als e.V. bestätigt.

Das neue Motorrettungsboot „Wolfsburg“ wird vom Oberbürgermeister Werner Schlimme am Allersee getauft und in Dienst gestellt.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1994

Die Stadt Wolfsburg befindet sich in einer Finanzkrise, den Vereinen drohen Benutzungsgebühren für Sportstätten.
Bei der bundesweiten Rettungsschwimmaktion mit Michael Gross belegt die Ortsgruppe den dritten Platz.
Beim 30. Sundschwimmen in Stralsund nehmen einige Schwimmer von uns teil.
Das Jugendpfingstzeltlager findet am Arendsee statt.
Die Ortsgruppe erreicht mit 924 Mitgliedern einen neuen Rekord.

1995

Die DLRG im Landesverband Braunschweig beschließt für sich eine schlankere Struktur. Dadurch werden die Bezirke, also auch Wolfsburg aufgelöst. Die Ortsgruppen Vorsfelde und Wolfsburg bleiben als selbständige Vereine bestehen.
Wir laden die Landesjugend in das VW-Bad zum Pfingstzeltlager ein, über zweihundert Jugendliche nehmen teil.
Bei zwei Badepartys im VW-Bad und Freibad Hehlingen können wir uns über eine sehr rege Teilnahme freuen.

1996

Mit anderen Vereinen organisieren wir ein 24 Stundenschwimmen im VW Bad.
Anlässlich von „25 Jahre Allersee“ veranstalten wir mit der Stadtwerke Wolfsburg AG ein großes Fest in, am und um den Allersee.
Mit einem großen Mitarbeiterstab von 45 Aktiven sind wir für die Versorgung und Verpflegung der 1400 Teilnehmer der deutschen Meisterschaften der DLRG im Rettungsschwimmen, in Braunschweig, verantwortlich.
Für unsere neue Aufgabe, der Ausbildung in „Erste Hilfe“ haben wir den ersten Ausbilder qualifiziert.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

1997

50.000 Besucher auf dem Eisfest am Schillerteich, wir sorgen für Sicherheit.

Beim Oderhochwasser ist ein Aktiver der Ortsgruppe mit vor Ort und leistet wertvolle Hilfe.

Unsere Wachstation am Allersee wird modernisiert.

1998

Seit 1978 führt das Fachgymnasium innerhalb der BBS Rettungsschwimmkurse durch, in diesem Jahr bereits der 31 Kurs. Der 12-jährige André Kolbe aus unserer Ortsgruppe wird Deutscher Meister im Rettungsschwimmen.

DLRG-Demo im Badeland „Baywatch Life“.

1999

Die Ortsgruppe tritt dem Landessportbund Niedersachsen bei.

Das Badeland brennt am 14.01.1999 bis auf die Grundmauern nieder.

Am Allersee wird mit 6.443 Wachstunden ein neuer Rekord aufgestellt. Die Ortsgruppe ist jetzt auch online erreichbar unter www.dlrg.de/gliederung/braunschweig/wolfsburg.de

2000

Dieses Jahr feiert unserer Ortsgruppe ihr 50 jähriges Jubiläum.

Riesen Aktion am Allersee, Rettungsvorführung mit Rettungshubschrauber Christoph 30, Titanic Rutsche, Laser – Show.

2001

1. Drachenbootrennen auf dem Mittellandkanal.

2002

Das neu erbaute BadeLand öffnet seine Türen. Die Ortsgruppe unterstützt das Aufsichtspersonal.

Die DLRG Wolfsburg feiert ihren ersten Urkunden- und Ehrungstag im Vereinsheim am Schillerteich. Hier werden die erlangten Schwimmbabzeichen in feierlicher Atmosphäre übergeben.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

Als besondere Aktion am Allersee finden die Resuce Day's statt. Auch beim 2.Drachenbootrennen auf dem Mittellandkanal ist die DLRG vor Ort.

2003

Beginn der Schuppenerweiterung am Vereinsheim am Schillerteich.

2004

Die erste ortsgruppeninterne Praxisausbildung für Übungsleiter findet im Badeland statt.
DLRG Nivea Kidergartentag wird ertsmals im Kindergarten durchgeführt.

2005

Die DLRG Wolfsburg wird 55 Jahre alt.
Der Tag der Niedersachsen findet in Wolfsburg statt und die DLRG präsentiert sich dort über einen Zeitraum von 3 Tagen.
Die erste Wolfsburger Trimmiaade findet über einen Zeitraum von neun Tagen in der City Galerie statt. Hier ist die DLRG auch dauerhaft vor Ort.

2006

Das erste Mal findet eine Schöllerparty in einem Hallenbad (Badeland Wolfsburg) statt. Die Teilnahme war riesig, über 3.000 Gäste konnten gezählt werden.

2007

Das Pilotprojekt Jugend Einsatz Team (JET) hat begonnen. Mit 12 Jugendlichen im Alter von 12 – 15 Jahren konnte eine Gruppe gebildet werden die mit Lehrgängen und Training näher an das Vereinsleben und dem Wasserrettungsdienst gebracht wird.
Am 01.12.2007 erhalten wir eine Bestallungsurkunde der Stadt Wolfsburg mit der Beauftragung zur Mitarbeit im Katastrophenschutz.

2008

Gemeinsam mit der Ortsgruppe Vorsfelde e.V. bilden wir ein Bootstrupp für den Katastrophenschutz im Bezirk.
Die Ortsgruppe geht drei Tage nach Leipzig auf Klausurtagung um neue Ideen zu entwickeln und festgelegte Themen produktiv zu erarbeiten und zu diskutieren.

Rückblick auf

50 Jahre

DLRG

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

Eine Idee war Pitschnass 2008 – mit der DLRG Sicher am Allerpark, trotz schlecht Wetter ließen sich die Teilnehmer nicht davon abbringen in das kühle Nass zu springen und Ihre Meter zu schwimmen.

Die erste KAT-S Übung für den Ernstfall findet statt.

Von der Kultur- und Sozialstiftung der Sparkasse Gifhorn Wolfsburg wurden wir mit dem Jugendpreis ausgezeichnet.

2009

Zwei weitere JET-Teams wurden gebildet.

Der Allersee wurde als "Lifeguarded Beach - Bewachter Strand" von der ILSE (International Life Saving Federation of Europe) für seine Sicherheit ausgezeichnet. Der Allersee ist der erste Badensee Deutschlandweit der diese Auszeichnung erhalten hat.

Wir gehen neue Wege und starten im Rahmen des DOSB-Netzwerkprojektes Bewegung und Gesundheit – mehr Migrantinnen in den Sport zwei neue Integrationsprojekte.

Mitgliederstand zum 31.12.2009 betrug 909 Mitglieder.

2010

Die DLRG Wolfsburg wird 60 Jahre alt.